

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 78 (1960)
Heft: 21

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kantonale Mittelschule in Locarno

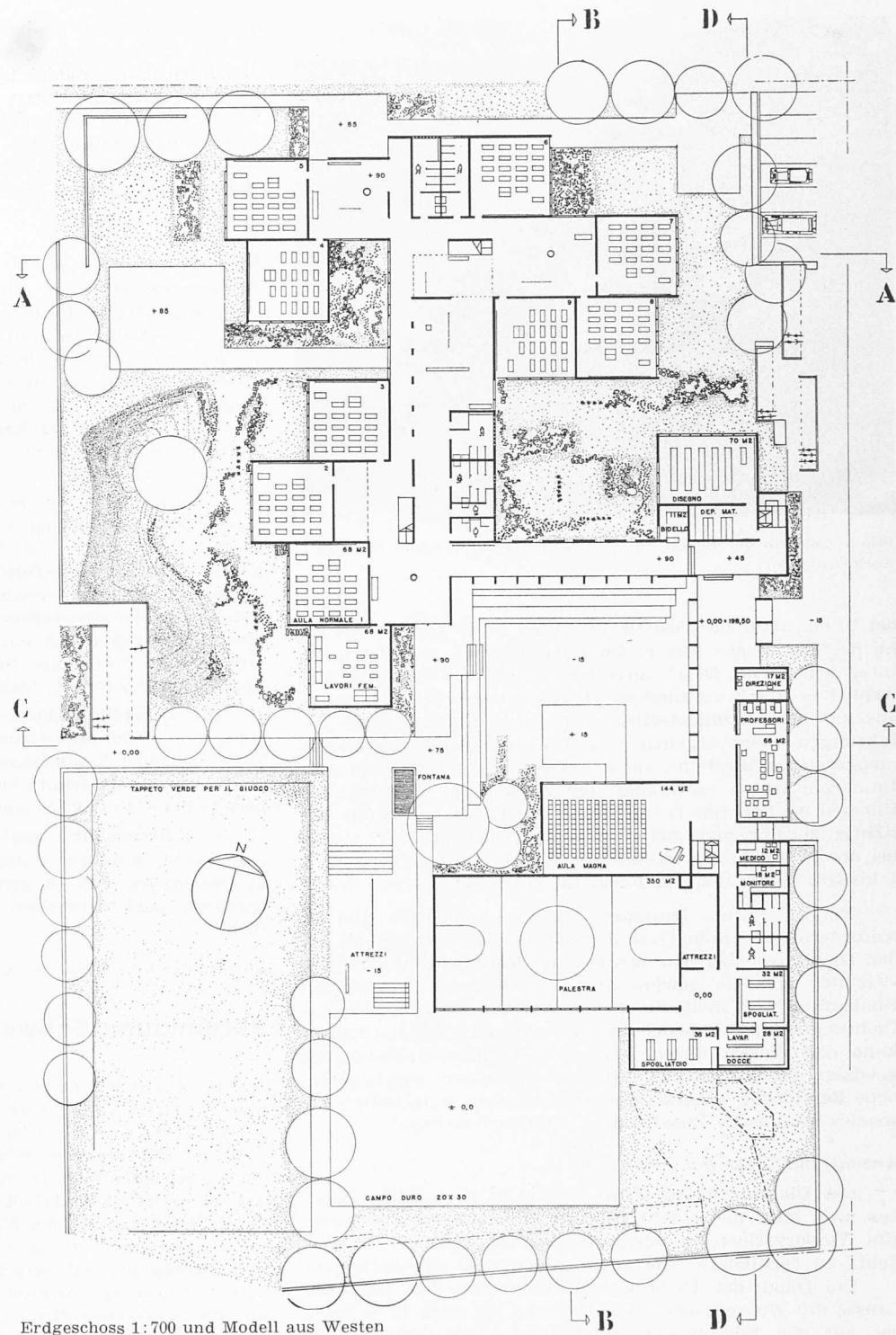
DK 727.113

In Locarno ist 1959/60 ein Wettbewerb für den Bau eines «Ginnasio» durchgeführt worden, wobei zu bemerken ist, dass man im Kanton Tessin darunter einen Schultyp versteht, der z. B. ungefähr der aargauischen Bezirksschule oder dem Progymnasium in andern Kantonen entspricht (was man im deutschen Sprachgebiet Gymnasium nennt, heisst im Tessin «Liceo»). Bauherr ist der Kanton, Architekten im Preisgericht waren Alberto Cammenzind, Lugano, Pietro Giovannini, Kantonsarchitekt, Lugano, und Ernst Gisel, Zürich. Das Preisgericht hat mit Urteil vom 18. Januar 1960 unter zehn eingereichten Entwürfen denjenigen von Arch. Dolf Schnebli in Agno mit dem ersten Preis ausgezeichnet und zur Ausführung empfohlen. Seither hat der Verfasser den Auftrag zur Ausarbeitung des Bauprojektes erhalten. Nennenswerte Änderungen am Wettbewerbsentwurf wurden nicht verlangt, so dass das Schulhaus in der hier gezeigten Form gebaut werden wird.

Der Projektverfasser hat seinem Entwurf folgenden Erläuterungsbericht beigegeben.

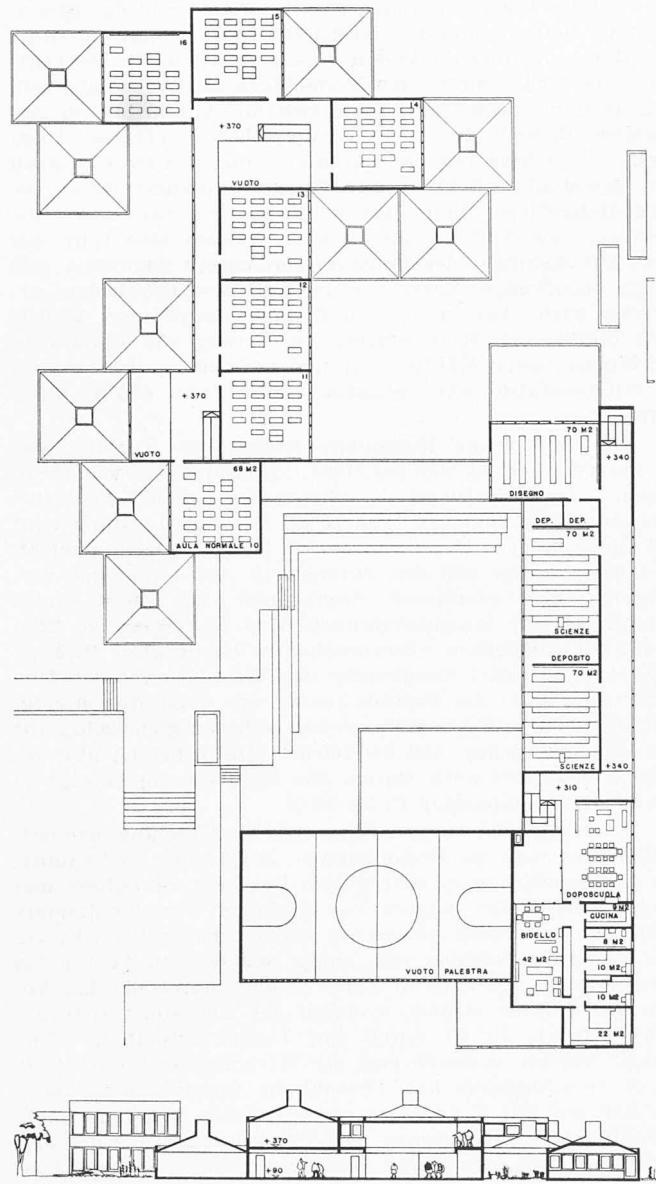
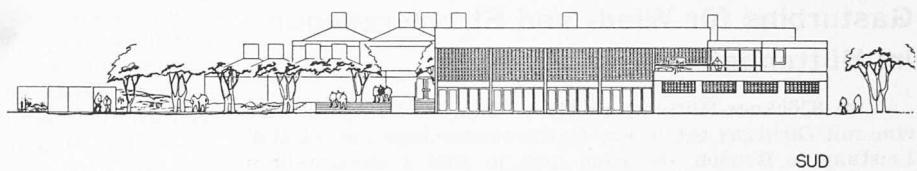
Pädagogik und Architektur. Da es sich um eine Schule mit Wanderklassen handelt, soll eine abwechslungsreiche Umgebung für die einzelnen Klassenzimmer erzielt werden. Die Monotonie eines Schultages wird durch die verschiedenen Stimmungen der einzelnen Klassenzimmer (erreicht durch verschiedene Gestaltung der Ausenhöfchen) aufgelockert. Besonders wichtig ist für die Pausen auch die Gestaltung der Umgebung. Gerade beim Wanderklassen-System soll der Wechsel von Klassenzimmer zu Klassenzimmer nicht durch enge Koridore, sondern durch abwechslungsreich gestaltete Räume geschehen.

Städtebauliche Überlegungen. Charakteristik des Grundstückes: Verhältnismässig klein, rechteckig, längs der Ost-, Süd- und Westseite durch gleichwertige Nebenstrassen begrenzt. Eingliederung der Baumsasse und der Zugänge: Relativ niedrige Volumen, Abschirmung durch Bepflanzung und Mauern, Zugänge von den zwei Längsseiten des Grundstückes.

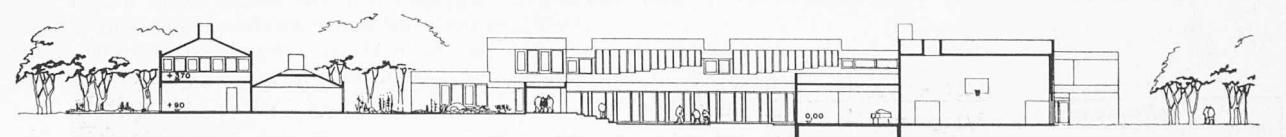


Ginnasio Cantonale di Locarno

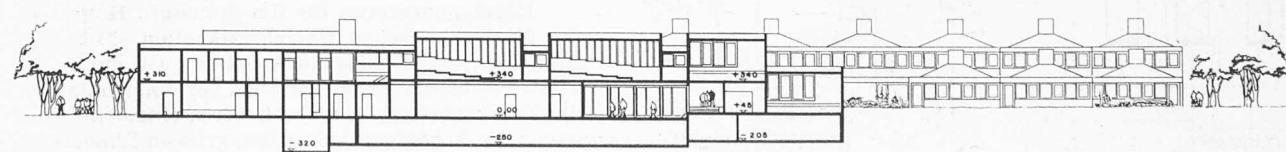
Entwurf von Arch. **D. Schnebli**, Agno



Obergeschoss, Schnitte und Ansichten 1:700



SEZIONE



SEZIONE



OVEST

Schweiz. Bauzeitung · 78. Jahrgang Heft 21 · 26. Mai 1960

347